

Medieninformation

Ihr Ansprechpartner:

Media Relations - Europe

Jens Kurth

Tel.: +49 (0)69 45009 1574

E-Mail: Jens.Kurth@celanese.com

- DEUTSCHE KURZVERSION -
Übersetzt auf Basis der englischsprachigen Originalversion vom 24.07.2017

Celanese Corporation berichtet Ergebnisse für das zweite Quartal 2017 und erhöht die Prognose für das Gesamtjahr 2017

Dallas, 24. Juli 2017. Die Celanese Corporation (NYSE: CE) hat heute für das zweite Quartal 2017 ein verwässertes Ergebnis je Aktie von 1,72 US\$ und ein bereinigtes Ergebnis je Aktie von 1,79 US\$ berichtet. Das sind Rekordwerte für ein zweites Quartal. Die Kerngeschäftsfelder Acetyl Chain und Materials Solutions trugen beide zu den guten Quartalsergebnissen bei. Im Segment Advanced Engineered Materials wurden mehr Projekte als je zuvor in einem zweiten Quartal kommerzialisiert und auch die Integration der übernommenen Geschäfte von SO.F.TER. und Nilit ist erfolgreich angelaufen. Das Kerngeschäftsfeld Acetyl Chain steigerte trotz umfangreicher Wartungsarbeiten an mehreren großen Produktionsanlagen die Rentabilität. Celanese und Blackstone gaben im Berichtsquartal die geplante Gründung eines Joint Ventures bekannt, das den Geschäftsbereich Cellulose Derivatives von Celanese mit Rhodia Acetow von Blackstone vereint. Damit werden zwei komplementäre Acetat-Portfolios zu einem neuen Unternehmen zusammengeführt, das seine internationalen Kunden besser bedienen und neue Technologien für bestehende und zukünftige Märkte entwickeln wird.

Finanzergebnisse im Überblick

Finanzergebnisse im zweiten Quartal

	2017	2016
	(ungeprüft) (in Mio. US\$)	
Betriebsergebnis		
Advanced Engineered Materials	97	82
Consumer Specialties	49	80
Summe Materials Solutions	146	162
Industrial Specialties	26	29
Acetyl Intermediates	109	77
Eliminierungen	—	1
Summe Acetyl Chain	135	107
Sonstige Aktivitäten	-41	-26
Gesamt	240	243

	Ergebnisse im zweiten Quartal	
	2017	2016
	(ungeprüft) (in Mio. US\$, außer Angaben pro Aktie)	
Periodenergebnis	233	223
Bereinigtes EBIT^{(1) (2)}		
Advanced Engineered Materials	142	111
Consumer Specialties	79	108
Summe Materials Solutions	221	219
Industrial Specialties	26	30
Acetyl Intermediates	106	80
Eliminierungen	—	1
Summe Acetyl Chain	132	111
Sonstige Aktivitäten	-27	-18
Gesamt	326	312

Beteiligungserträge, sonstige Erträge (Aufwendungen)

Advanced Engineered Materials	38	27
Consumer Specialties	28	28
Summe Materials Solutions	66	55

Operatives EBITDA ⁽¹⁾	401	385
Verwässertes Ergebnis pro Aktie – aus fortzuführenden Aktivitäten	\$ 1,72	\$ 1,50
Verwässertes Ergebnis pro Aktie – gesamt	\$ 1,66	\$ 1,50
Bereinigtes Ergebnis pro Aktie ⁽¹⁾	\$ 1,79	\$ 1,59
Mittelzufluss / (-abfluss) aus Investitionstätigkeit	-325	-63
Mittelzufluss / (-abfluss) aus Finanzierungstätigkeit	21	-259
Mittelzufluss / (-abfluss) aus Geschäftstätigkeit	298	349
Free Cashflow ⁽¹⁾	240	285

⁽¹⁾ Nicht auf US-GAAP basierend

⁽²⁾ Das Unternehmen verwendet bei seiner Erläuterung bereinigter Ergebnisse Begriffe wie „Segmentergebnis“ und „Ergebnis des Kerngeschäftsfelds“. Diese Nicht-GAAP-Begriffe werden im Dokument „Non-US GAAP Financial Measures and Supplemental Information“ definiert und übergeleitet (s. Original-Pressemitteilung in englischer Sprache).

Das zweite Quartal 2017 im Überblick

- Unterzeichnung einer Vereinbarung mit Blackstone über den Zusammenschluss des Geschäftsbereichs Cellulose Derivatives von Celanese mit Rhodia Acetow von Blackstone in einem Joint Venture, an dem – vorbehaltlich der erforderlichen Genehmigungen – Celanese und Blackstone 70% bzw. 30% der Anteile halten werden. Das Joint Venture wird bei Abschluss der Transaktion 1,6 Milliarden US\$ an Celanese ausschütten, die für organisches Wachstum, Akquisitionen, Aktienrückkäufe und Schuldenabbau eingesetzt werden.
- Abschluss der Übernahme der Nylon-Compound-Sparte der NILIT Group (Nilit), eines großen unabhängigen Herstellers hochleistungsfähiger Nylonpolymere und -Compounds. Diese Übernahme stärkt die führende Position des Segments Advanced Engineered Materials (AEM) und ermöglicht weitere erfolgreiche Neuprojekte.
- Kommerzialisierung von 547 neuen Entwicklungsprojekten im Segment Engineered Materials (AEM ohne Beteiligungen), mehr denn je in einem Quartal und 63% mehr als im Vorjahresquartal. Die angestrebte Zahl der Projektabschlüsse im Jahr 2017 wurde auf über 2000 angehoben, das sind 44% mehr als 2016.
- Bekanntgabe einer neuen Ermächtigung zum Rückkauf eigener Aktien im Wert von 1,5 Milliarden US\$. Wann die Aktien zurückgekauft werden, wird teilweise vom Abschluss der Joint-Venture-Transaktion mit Blackstone abhängen.
- Erhöhung der vierteljährlichen Bardividende auf Stammaktien um 28% von 1,44 US\$ auf 1,84 US\$ pro Jahr. Das ist der erste von drei Schritten zur Erhöhung der Dividende um insgesamt 50% in den nächsten drei Jahren.
- Beginn des Testbetriebs der Polyacetal (POM)-Anlage des Joint Venture Ibn Sina in Jubail, Saudi-Arabien. Die Produktion soll im dritten Quartal 2017 anlaufen.

Ergebnisse des zweiten Quartals 2017 nach Geschäftssegmenten

Materials Solutions

Das Kerngeschäftsfeld Materials Solutions steigerte seinen Umsatz im zweiten Quartal um 18% gegenüber dem Vorjahresquartal auf den Rekordwert von 709 Millionen US\$, wobei das Segment Advanced Engineered Materials den Rückgang im Segment Consumer Specialties mehr als ausglich. Advanced Engineered Materials erwirtschaftete ein GAAP-Betriebsergebnis von 97 Millionen US\$ und ein Segmentergebnis von 142 Millionen US\$, beides Rekordwerte für ein zweites Quartal. Die Zahl der kommerzialisierten Projekte lag mit 547 auf Rekordniveau. Dazu trugen sowohl die bestehende Projektpipeline als auch die Übernahmen von SO.F.TER. und Nilit bei. Die erfolgreiche Integration dieser Geschäfte ist ein wichtiges Element der Wachstumsstrategie von AEM. Der Mengenabsatz legte gegenüber dem zweiten Quartal 2016 zu. Dazu trugen die Akquisitionen, das Wachstum in Asien und erfolgreiche Entwicklungsprojekte bei.

Der Absatz von Acetat-Produkten und die Verkaufspreise lagen aufgrund der niedrigeren Kapazitätsauslastung in der Branche unter dem Vorjahresniveau. Produktivitätssteigerungen konnten dies im Berichtsquartal nicht ausgleichen. Auch gegenüber dem Vorquartal gingen die Verkaufsmengen und -preise von Acetat-Produkten zurück, hauptsächlich weil das erste Quartal 2017 von einem ungewöhnlichen Auftragsüberhang aus dem Jahr 2016 profitiert hatte.

Das Beteiligungsergebnis stieg gegenüber dem Vorjahresquartal um 20% auf 66 Millionen US\$. Das lag in erster Linie an der Beteiligung Ibn Sina, die, anders als im Vorjahresquartal, im zweiten Quartal 2017 keine Wartungsarbeiten durchführte.

Acetyl Chain

Das Kerngeschäftsfeld Acetyl Chain steigerte sein GAAP-Betriebsergebnis gegenüber dem Vorjahresquartal um 26% auf 135 Millionen US\$. Das Segmentergebnis stieg im gleichen Zeitraum um 19% auf 132 Millionen US\$. Während der planmäßigen Wartungsarbeiten in Clear Lake, Texas, nutzte das Geschäftsfeld seine weltweiten Produktionsmöglichkeiten und Zulieferer und stellte so die Versorgung wichtiger Kunden sicher. Die Verkaufspreise stiegen produktübergreifend stärker als die Rohstoffkosten, was die höheren Wartungsausgaben mehr als ausglich. Die Marge des GAAP-Betriebsergebnisses und die Segment-Ergebnismarge waren mit 16,3% bzw. 16,0% so hoch wie noch nie in einem zweiten Quartal. Mit der Fähigkeit, selbst während umfangreicher Wartungsarbeiten in der wichtigsten Acetyl-Produktionsanlage rasch auf Änderungen der internationalen Handelsströme zu reagieren, stellte das Kerngeschäftsfeld Acetyl Chain seine Anpassungsfähigkeit unter Beweis.

Cashflow

Das Unternehmen erwirtschaftete einen Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit von 298 Millionen US\$ und einen Free Cashflow von 240 Millionen US\$. Die Investitionen beliefen sich im Berichtsquartal auf 54 Millionen US\$. Das Unternehmen führte im zweiten Quartal 2017 insgesamt 237 Millionen US\$ an die Aktionäre zurück – 172 Millionen US\$ durch Aktienrückkäufe und 65 Millionen US\$ in Form von Dividenden. Für das Gesamtjahr 2017 plant Celanese Aktienrückkäufe in Höhe von mindestens 500 Millionen US\$.

Ausblick

„Die Fokussierung von Celanese auf Wertschöpfung und unsere wachstumsorientierten Geschäftsmodelle haben die guten Ergebnisse im zweiten Quartal möglich gemacht. Das Segment Advanced Engineered Materials wird dank seiner vielversprechenden Projektpipeline und erster Erfolge aus der Integration von SO.F.TER. und Nilit sein Ergebnis voraussichtlich sehr stark steigern. Das Kerngeschäftsfeld Acetyl Chain wird im zweiten Halbjahr 2017 maßgeblich zum Ergebniswachstum beitragen, wenn unsere Anlagen in Clear Lake wieder das volle Kapazitätsniveau wie vor der Wartung erreicht haben. Die Produktivitätsgewinne von rund 100 Millionen US\$ für das Jahr 2017, die wir mit unternehmensweiten Programmen erzielen, liegen im Plan. Wir erhöhen daher unsere Prognose und erwarten nun ein Wachstum um 9-11% beim bereinigten Ergebnis je Aktie für das Gesamtjahr“, sagte Rohr.

Über Celanese

Die Celanese Corporation ist ein weltweiter Technologieführer bei der Produktion von differenzierten Chemieprodukten und Spezialmaterialien für viele bedeutende Industriezweige und Konsumgüter. Unsere zwei komplementären Kerngeschäftsfelder, Acetyl Chain und Materials Solutions, nutzen die ganze Bandbreite unserer chemischen, technologischen und unternehmerischen Expertise weltweit, um für unsere Kunden und das Unternehmen nachhaltige Werte zu schaffen. Wir arbeiten eng mit unseren Kunden zusammen, um deren vordringlichste Bedürfnisse zu lösen. Gleichzeitig fördern wir durch die „Celanese Foundation“ gezielt das soziale Engagement unserer Belegschaft und leisten dadurch in den Gemeinden im Umfeld unserer weltweiten Standorte einen positiven Beitrag. Das Unternehmen mit Sitz in Dallas, USA, beschäftigt weltweit rund 7.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete 2016 einen Umsatz von 5,4 Milliarden US-Dollar. Weitere Informationen über das Unternehmen und sein Produktangebot sind im Internet unter www.celanese.de, www.celanese.com bzw. im Blog des Unternehmens unter www.celaneseblog.com zu finden